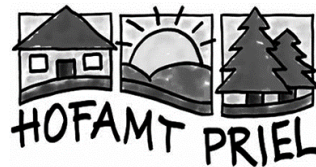




# Gemeinde Hofamt Priel

Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel, Bezirk Melk

Parteienverkehr: Mo, Di, Mi, Fr 8 bis 12 Uhr, Mo 13 bis 16:30 Uhr



Aktenzahl: A-2025-1132-00692

Datum: 11.12.2025

## Stellenausschreibung Reinigung

Hofamt Priel ist eine lebenswerte, familienfreundliche Gemeinde mit einer ausgezeichneten kommunalen Infrastruktur. Die Gemeindeverwaltung versteht sich als moderner Dienstleistungsbetrieb mit Fokus auf Bürgernähe und Serviceorientierung. Ab Frühjahr 2026 gelangt der **Dienstposten einer Reinigungskraft** mit einem Beschäftigungsausmaß von **10 -12 Wochenstunden** zur Besetzung.

### Aufgabenbereich:

- Reinigung und Pflege der Räumlichkeiten und Außenanlagen beim Gemeindezentrum Hofamt Priel

### Erfordernisse für die Bewerbung um diesen Dienstposten sind:

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- das vollendete 15. Lebensjahr
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- die für die Verwendung erforderliche Handlungsfähigkeit
- die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- die Beherrschung der deutschen Sprache
- Unbescholtenheit
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten und Genauigkeit

Das Dienstverhältnis wird vorerst auf die Dauer von sechs Monaten (Option auf Verlängerung) abgeschlossen, der erste Monat gilt als Probemonat. Auf dieses Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetzes 2025 (NÖ GBedG 2025), LGBl. Nr. 15/2024, Anwendung.

Tätigkeitsprofil: 1.1

Verwendungsgruppe: A1 (Mindestentlohnung € 2324,80 auf Vollzeitbasis)

Bewerbungen sind ab sofort bis längstens 31. März 2026 an die Gemeinde Hofamt Priel zu richten. Die Bewerbung ist nur dann gültig, wenn sie innerhalb der obgenannten Frist beim Gemeindeamt einlangt.

Der Bewerbung sind neben der Bekanntgabe der persönlichen Daten (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto) geeignete Nachweise über die Erfüllung der vorstehend angeführten Erfordernisse bzw. Umstände anzuschließen. Zwecks Vorabbeurteilung der anrechenbaren Berufserfahrung ist eine detaillierte Darstellung und Beschreibung der bisherigen Berufstätigkeit mit entsprechenden Nachweisen wünschenswert.

Der Bürgermeister  
Franz Jaschke